

4-Ländervergleichskampf im Sportschießen

Nach acht Jahren hatte der Verband Deutscher Eisenbahnsportvereine (VDES) wieder zu einem Ländervergleichswettbewerb in den Norden der Republik eingeladen.

Wie schon im Jahr 2007 sollten sich Teams aus vier Nationen im VDES Bezirk Nord vom 31.07.2015 – 02.08.2015 in der schönen Hansestadt Stade zu einem fairen Wettkampf treffen.

Leider wurde –zur Enttäuschung des VDES HV und des Ausrichters – nur ein 3-Länderkampf daraus, da Luxemburg als vierte Nation kurzfristig seine Teilnahme absagte.

Darunter hat weder die gute Laune noch der faire und souveräne Umgang der Teilnehmer und Gastgeber untereinander gelitten. Es wurde trotzdem eine fröhliche und ausgeglichene Veranstaltung mit hervorragenden Ergebnissen.

Ausrichter der internationalen Veranstaltung war wieder der erfahrene Eisenbahnsportverein „Rasensport“ Stade e.V. unter der Leitung des Sportfachberaters Schießen des VDES Bezirk Nord, Gerhard Dinter.

Nach der Anreise wurden alle Teams und Helfer im schönen historischen Rathaus der Hansestadt von der Bürgermeisterin mit einem Sektempfang begrüßt. Alle Anwesenden durften sich in das „Goldene Buch der Hansestadt Stade“ eintragen.

Der erste Tag endete dann mit einem Grillabend und der technischen Sitzung.

Der Wettkampftag begann – wieder mal – bei Kaiserwetter mit der Waffenkontrolle und der Ausgabe der Startkarten. Der Wettkampf wurde von kompetenten Kampfrichtern und Schießleitern begleitet.

Dieses alles trug dazu bei, dass es harmonische, entspannte und faire Wettkämpfe wurden.

Alle Schützinnen und Schützen waren zufrieden, es gab keine Beschwerden. Ein eingeteiltes Wettkampfericht wurde nicht benötigt.

Unzufriedenheit wurde nur von den Schützinnen und Schützen geäußert, wenn man sie nach ihren Ergebnissen fragte. Aber die Erfahrung zeigt, mit ihrem Ergebnis zufriedene Schützen gibt es nur sehr, sehr selten.

Wie schon gesagt, es herrschte eine familiäre Atmosphäre, denn die meisten Teilnehmer kennen sich schon über viele Jahre.

Zitat eines Schützen: wir sind wie eine große Familie, Gegner sind wir nur bei der Schussabgabe auf die Wettkampfscheiben. Zitat ende.

So gab es weder Starallüren noch Neid oder Missgunst. Eine tolle Erfahrung für den Veranstalter!

Der Tag klang aus mit einem Fotoshooting und anschließendem Büffet.

Nachdem der maritime Chor, die „Stader Hafensänger“ die Gesellschaft noch einmal in Hochstimmung versetzte, fand im Anschluss die Siegerehrung statt und dann ein gemütliches Beisammensein. Dieses wurde traditionell zum Austausch von kleinen Geschenken genutzt.

Die Nationenwertung:

1. Team	Deutschland	mit	6.563 Ringen
2. Team	Schweiz	mit	6.449 Ringen
3. Team	Tschechien	mit	6.261 Ringen
4. Team	Luxemburg	kurzfristig abgesagt	mit 0.000 Ringen

